

Protokoll der Mitgliederversammlung

der Abteilung Handball im Sport-Verein "Werder" von 1899 e. V.
vom 07.10.2020

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenrevisoren
6. Diskussion der Berichte zu TOP 3 bis 5
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahl des Vorstands
9. Wahl der Kassenrevisoren
10. Verschiedenes

Beginn der Versammlung: 19 Uhr

TOP 1 | Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Martin Lange, Vorsitzender der Abteilung, begrüßt die Anwesenden, insbesondere das Geschäftsführende Präsidium sowie den Ehrenratsvorsitzenden Peter Eilers, und stellt die form- und fristgerechte Einberufung der Mitgliederversammlung durch die Veröffentlichung im WERDER-Mitglieder-Magazin fest. Auch per Mail wurden die Mitglieder der Abteilung separat eingeladen. Es sind 25 stimmberechtigte Mitglieder der Abteilung und fünf Gäste anwesend.

TOP 2 | Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 23.10.2019 wurde auf der Internetseite der Abteilung unter www.werder.de/handball veröffentlicht und war so einsehbar. Martin Lange bittet um Genehmigung des Protokolls. Diese wird einstimmig erteilt.

TOP 3 | Bericht des Vorstands

Martin Lange trägt den Bericht des Vorstands vor und berichtet dabei über die Arbeit der Abteilung seit den letzten Wahlen 2016:

- Sein Dank gebührt den sehr engagierten Ehrenamtlichen der Abteilung.
- Personelle Veränderungen: Beisitzerin Claudia Ronning ist auf eigenen Wunsch ausgeschieden und wurde durch Katja Schreiber ersetzt, die sich neben dem WESER-CUP auch um die Ausstattung der Abteilung kümmert. Patrice Giron wurde als Beisitzer für die Koordination des Leistungssports aufgenommen, ist aber vorzeitig auf eigenen Wunsch wieder ausgeschieden. Seit einigen Wochen ist Meike Anschütz als Beisitzerin

im Vorstand, um primär das Sponsoring im weiblichen Leistungshandball auszubauen.

- Die Abteilung steht weiter für Handball für alle. Die Anforderungen werden immer größer und steigen in vielen Bereichen. Hier ist ein 'langer Atem' vonnöten.
- Die Abteilung hat seit 2017 einen hauptamtlichen Trainer, mit Robert Nijdam ist aktuell der vierte Trainer im Amt. Es besteht die berechtigte Hoffnung auf mehr Kontinuität auf dieser Position.
- Mit Svenja Schultz wurde eine Jugendkoordinatorin mit halber hauptamtlicher Stelle eingestellt. Ihre Arbeit im Zusammenspiel mit den ehrenamtlichen Trainer:innen und Helfer:innen ist enorm wichtig und unverzichtbar.
- Die 1. Frauen-Mannschaft hat den zweitjüngsten Kader der 2. Bundesliga. Es kann Talenten glaubwürdig vermittelt werden, dass sie den Sprung in die 1. Mannschaft schaffen können. Mit Naomi Conze und Nina Engel sowie Danique Trooster hat Werder drei Junioren-Nationalspielerinnen.
- Die weibliche A-Jugend spielt in der Jugend-Bundesliga Handball, die 2. Damen soll am Saisonende in die 3. Liga aufsteigen.
- In den letzten Jahren wurde Werder stets das Jugendzertifikat der Handball-Bundesliga Frauen (HBF) für ausgezeichnete Jugendarbeit verliehen.
- Es konnten qualifizierte Trainer:innen gewonnen, die Infrastruktur verbessert und durch die Kooperation mit der Paracelsus-Klinik die medizinische Betreuung auf ein neues Niveau gehoben werden.
- Die Abteilung kann auf eine sehr gute physiotherapeutische Betreuung zurückgreifen.
- Es wurde eine Kooperation mit der Sportbetonten Schule Ronzelenstraße eingegangen.
- Es wurde ein Antrag beim Geschäftsführenden Präsidium auf Frühtraining eingereicht.
- Der Sportliche Leiter Patrice Giron hat unter öffentlichem Aufsehen und nach interner Diskussion die Abteilung verlassen. Hier gab es eine Diskrepanz zwischen seiner Arbeit für die 1. Damen und der sonstigen Arbeit für die Abteilung. Kurzfristig konnte der Vorstand den Ausfall auffangen, mittelfristig bleibt die Frage, wie seine Arbeit aufgefangen werden kann.
- Die 2. Damen spielt in der Oberliga Nordsee und steht dort aktuell auf dem 3. Platz. Radek Lewicki hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, die Mannschaft ein weiteres Jahr zu trainieren. Die 3. Damen ist Meister in der Landesliga Bremen. Die 4. Damen ist in die Bremen-Liga aufgestiegen. Die 2. Herren ist Meister in Stadtliga B geworden.
- Das Handball-Inklusionsteam ist ein Highlight der Abteilung. Hier gibt es das Ziel, die Sportler:innen noch besser in die Abteilung zu integrieren.

Wilfried Humrich trägt den Bericht des Sportwarts vor:

- Der Spielbetrieb ist trotz Corona-Pandemie gut gemeistert worden. Alle Spiele in der 2. Bundesliga sowie der Jugend-Bundesliga Handball wurden absolviert.

- Vor der Abteilung liegt die große Herausforderung, den Spielbetrieb trotz Corona-Pandemie starten zu lassen.
- Es gab vor der letzten Saison einen starken Zulauf. Bei den Hallenkapazitäten sind die Grenzen aktuell erreicht.

Elke Humrich trägt den Bericht der Jugendwartin vor:

- In der Saison 2019/2020 haben 13 weibliche und sieben männliche Jugend-Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen. In der laufenden Saison 2020/2021 sind es zwölf weibliche und sechs männliche. Dazu kommen Maxis, Minis und Handballstöpsel.
- WESER-CUP, Spielfest und Sommerferriencamp mussten aufgrund der Corona-Pandemie leider ausfallen.
- Mit Nina Engel hat die Abteilung eine weitere Jugend-Nationalspielerin, auch Tessa Budelmann wurde zu DHB-Lehrgängen eingeladen. Larissa Gärdes und Annika Paeslack wurden zur Beachhandball-Jugend-Nationalmannschaft eingeladen.

Top 4 | Bericht des Kassenwarts

Kassenwart Christian Schönfelder trägt den Kassenbericht vor. Der detaillierte Bericht kann eingesehen werden.

TOP 5 | Bericht der Kassenrevisoren

Alexander Zapff bedankt sich ausdrücklich für die gute Vorbereitung. Die Kasse der Abteilung wurde geprüft. Alle Belege wurden ordnungsgemäß verbucht. Es gab keine Beanstandungen. Alexander Zapff empfiehlt daher die Entlastung des Vorstands.

TOP 6 | Diskussion zu TOP 3 bis 5

Alexander Zapff wünscht sich Schwerpunktthemen und unterbreitet den Vorschlag, Arbeitsgruppen zu gründen. Es gäbe zu wenige Schiedsrichter und man müsse sich im männlichen Bereich breiter aufstellen. Martin Lange nimmt diese Anregungen auf.

Christine Fortlage kritisiert, dass man sich zurückentwickelt habe und mangelnde Kommunikation. Sie stellt die Frage, ob der Breitensport noch gewollt sei. Die bestätigt Martin Lange. Martin Lange betont, dass man ihre Hinweise aufnehme.

Auf die Frage nach einem Hauptsponsor oder neuen Sponsoren erläutert Martin Lange, dass die Sponsorengewinnung in den Gesamtverein passen und bestimmte Regeln eingehalten werden müssten. Die Zusammenarbeit mit der KG sei als eng zu bezeichnen. Zugleich wolle man die eigenen Möglichkeiten des Sponsorings besser ausnutzen und habe mit Meike Anschütz eine Beisitzerin gefunden, um sich eine eigene Säule aufzubauen.

Auf die Nachfrage, warum keine Treffen der Jugendtrainer stattgefunden hätten, erwidert Elke Humrich, dass diese Trainertreffen stattgefunden haben. Martin Lange betont auf Kritik nach mangelhafter Präsenz und Kommunikation, dass er die Erwartungshaltung an

seine Personen verstanden habe und seine Präsenz erhöhen möchte.

Carolin Sunder wünscht sich eine Regelmäßigkeit von Treffen/ein turnusmäßiges Treffen und dass die Aufnahme in die Abteilung strukturierter abläuft.

Alexandra Sunder wünscht sich mehr Wertschätzung und mehr Präsenz des Vorsitzenden der Abteilung.

Martin Lange fasst zusammen, dass die Ausführungen gezeigt hätten, dass die Kommunikation eine Baustelle sei, zugleich aber von den Abteilungsmitgliedern das Signal gesendet wurde, an der Verbesserung mitarbeiten zu wollen, und sieht es als Pflicht des Vorstands, dies abzuholen.

TOP 7 | Entlastung des Vorstands

Alexander Zapff beantragt die Entlastung des Vorstands. Die Entlastung wird bei einer Enthaltung erteilt.

Martin Lange dankt Carsten Klingner, der sich als Beisitzer Schiedsrichterwesen nicht erneut zur Wahl stellt, für seine jahrelange Arbeit.

TOP 8 | Wahl des Vorstands

Dr. Hubertus Hess-Grunewald wird für die Dauer der Wahl des Vorstandes als Versammlungsleiter bestimmt.

Martin Lange wird als Vorsitzender der Abteilung vorgeschlagen. Er erhält im ersten Wahlgang nicht die erforderliche absolute Mehrheit der Stimmen. Im zweiten Wahlgang erhält Martin Lange 11 Stimmen bei 8 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen und damit die einfache Mehrheit. Martin Lange nimmt die Wahl an.

Elke Humrich, Jugendwartin, wird ohne Gegenstimme bei drei Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Christian Schönfelder, Kassenwart, wird ohne Gegenstimme bei vier Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Wilfried Humrich, Sportwart, wird ohne Gegenstimme bei drei Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Katja Schreiber, Beisitzerin WESER-CUP und Ausrüstung, wird ohne Gegenstimme bei fünf Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Meike Anschütz, Beisitzerin Sponsoring, wird ohne Gegenstimme bei fünf Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Yannik Cischinsky, Beisitzer Medien & Öffentlichkeitsarbeit, wird ohne Gegenstimme bei sieben Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Thomas Möller, Beisitzer Passwesen, wird ohne Gegenstimme bei fünf Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 9 | Wahl der Kassenrevisoren

Martin Lange schlägt Alexander Zapff als 1. Kassenrevisor vor. Alexander Zapff wird bei fünf Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Martin Lange schlägt Manfred Stark als 2. Kassenrevisor vor. Manfred Stark wird bei sieben Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Martin Lange schlägt Carsten Klingner als Ersatzrevisor vor. Carsten Klingner wird bei vier Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 10 | Verschiedenes

Die Position des Beisitzers Schiedsrichterwesen wird nicht neu besetzt. Carsten Klingner übernimmt diese Aufgaben zunächst weiter kommissarisch.

Svenja Schultz wünscht sich enge und gute Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Abteilung, Wertschätzung für die Arbeit der Trainer:innen und ein Aufeinanderzugehen.

Präsident Dr. Hubertus Hess-Grunewald dankt allen Anwesenden für die kritische Diskussion und die Wünsche in Richtung des Vorstands, der diese Kritik annehmen müsse. Zugleich warnt er aber auch davor, dass das Abstimmungsverhalten einem „Spiel mit dem Feuer“ gleichkomme. Dr. Hess-Grunewald lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung samt Wahlen ein, bei der mit kritischen Stimmen zu rechnen sei. Zudem sei noch unklar, ob sie aufgrund von Corona stattfinden kann.

Martin Lange dankt den Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung und wünscht allen einen weiterhin erfolgreichen Saisonverlauf.

Ende der Versammlung: 20.46 Uhr

Bremen, 07.10.2020

Martin Lange
Leiter der Versammlung

Yannik Cischinsky
Protokollführer